

# Freies Wort

## Entdeckerdrang im CCS

Erschienen im Ressort Suhl am 25.10.2010 00:00

## Entdeckerdrang im CCS

Die Messe "Suhl 2010" erwies sich auch bei ihrer sechsten Auflage als Publikumsmagnet.



Gemeinschaftsstände dominierten das Bild diesjährigen Baumesse "Suhl 2010" im CCS. Die Angebote waren breit gefächert. Fotos (3): frankphoto.de  
Bild:

*Suhl* - Bauen, Wohnen, Energie - diese Themen stoßen in Suhl nach wie vor auf größtes Interesse. Auch wenn hierzulande der Bauboom angesichts negativer demographischer Entwicklung längst abgeebbt ist - modernisiert, saniert und eingerichtet wird nach wie vor. Der Andrang zur Messe "Suhl 2010" im Wochenende im CCS ist dafür Beleg. Wie im Vorjahr zählten die Veranstalter gut 6000 Besucher. "Damit sind wir sehr zufrieden. Der doch recht hohe Aufwand hat sich vollauf gelohnt", resümierte Christiane Längle von "Messekonzert Thüringen" gestern am frühen Abend. Auch die Aussteller, die noch am Samstagmittag über vergleichsweise wenig Interesse klagten, zeigten sich am Ende versöhnt, strömten nach einem verhaltenen Start doch vor allem gestern den ganzen Tag lang viele Menschen ins CCS. Viele ausstellende Handwerker kamen gar nicht zum Mittagessen, da ihre Stände ständig dicht umringt waren. Selbst die Messekataloge waren am späten Nachmittag alle.

### *Individuelle Beratung*

Im Fokus der Besucher standen einmal die Angebote zur effizienten Energienutzung und zu regenerativen Energien. So verzeichneten Solar- und Photovoltaikanbieter, wie die mit einer Niederlassung in Eisenach vertretene Kirchner Solar Group aus Hessen oder die Firma Buschbeck Energiesysteme, reges Interesse an Dachanlagen. Aber auch Sabine Scheller von der die Firma Senertec, die mit ihrem "Dachs" nun auch ein für Einfamilienhäuser rentables Blockheizkraftwerk im Programm hat, konnte sich über mangelnde nachfrage nicht beklagen. "Auch wenn es nicht gleich zu einem Vertragsabschluss kommt, lohnt sich diese Messe auf jeden Fall. Die Leute kommen oftmals einige Jahre immer wieder an unseren Stand, bevor sie sich für ein Produkt entscheiden", sagt sie. Der Wiedererkennungseffekt und die Imagepflege stünden deshalb im Vordergrund.

Stark nachgefragt waren auch die Beratungsangebote am Gemeinschaftsstand des Verband der Ingenieure und Techniker in Thüringen und einheimischer Heizungsbauer. "Im Halbstundentakt haben wir Leute zu Fragen rund um Energieeinsparung, Bauphysik oder Erdsonden beraten", berichtet Energieberater Michael Bickel. "Wo sie sonst fünf, sechs Wege gehen müssten, finden sie hier alles vom Planer über den Hersteller und die Handwerksfirma bis hin zum Energieversorger auf einem Fleck", sagt er. Auch die Stadtwerke Suhl/Zella-Mehlis waren mit einem Infostand vertreten. "Jetzt, wo die Preissprünge bei vielen Anbietern ziemlich groß sind, ist der Infobedarf bei den Leuten hoch", weiß SWSZ-Mitarbeiter Matthias Ellner. "Viele, die schon mehrfach den Anbieter gewechselt haben, kommen wieder zu ihrem heimischen Unternehmen zurück", sagt er.

Auffallend waren in diesem Jahr die vielen Gemeinschaftsstände, deren Zahl deutlich zugenommen hat und die das Messegesehen deutlich übersichtlicher als in den Vorjahren machten. Einige wurden vom Thüringer Wirtschaftsministerium gefördert. "Viele Handwerker, die auch im Alltag zusammenarbeiten, haben sich für eine gemeinsame Präsentation entschieden", sagt Christiane Längle. So etwa Suhler und Zella-Mehlis Tischlereien oder auch Haustechnikfirmen. Bereits zum vierten Mal war die Dachdeckerfirma Schmuck - Europadach aus Zella-Mehlis auf der Messe vertreten. "Die Leute wissen mittlerweile, das wir da



Raumgestalter Martin Heim und Ehefrau Clarissa hatten kaum einmal Zeit zum Ausruhen. Sie gestalteten das Atrium zu einer sehenswerten Erlebniswelt.

Bild:

sind und kommen mit ganz konkreten Vorhaben und Anfragen", berichtet Mitarbeiter Martin Simon. "Wir zeigen hier vor allem Neuheiten, wie natürliche Dämmstoffe, die voll im Trend liegen", sagte er.

### *Optische Akzente*

Ein Stammgast seit der ersten Messe ist das Suhler Immobilienbüro Fleischmann. "In einer Region wie Suhl, die von starker Abwanderung geprägt ist, ist vor allem die Ausstattung einer Immobilie und ein hoher Sanierungsgrad sehr wichtig" weiß Steffen Fleischmann. In der Messe finde sein Büro deshalb ein ideales Umfeld. "Hier gibt es wirklich zu nahezu allen Themen Beratung, die einen Hausbesitzer interessieren."

Eigens zur Messe angereist sind Carolin Bauer und Markus Prexler aus Ebersdorf bei Coburg. Sie ließen sich eingehend zu Fragen des energetisch nachhaltigen Bauens beraten. "Wir wollen ein Haus bauen und möglichst gleich alles richtig machen. Deshalb sind wir hier", sagen die jungen Leute. Im Internet haben sie von der Messe erfahren. "Und die Fahrt hat sich vollauf gelohnt", so ihr Fazit.

Einen der größten optischen Akzente setzte Raumgestalter Martin Heim aus Exdorf. Er hatte anlässlich seines 20-jährigen Firmenbestehens weder Kosten noch Mühen gescheut und das Atrium mit tollen Fassaden und heimeligen Pavillons in eine kleine



Eventkoch Frank Knöchel aus Ilmenau führte am Stand des Küchenstudios "Am Domberg" unter anderem in die Geheimnisse der asiatischen Küche ein.

Bild:

Stadt verwandelt. Zahlreiche Beratungsanfragen zur Fußbodengestaltung, zu Heimtextilien, Tapeten, Badausstattung oder Stuck belohnten sein Engagement. Sein Anspruch sei es, den Kunden immer wieder etwas Neues zu zeigen. So wie die auf Trägerplatten geklebten, strukturierten Fotos von Fußböden, die einem Original-Dielen- oder Marmorboden in fast nichts nachstehen. "Wir bieten sehr beratungsintensive Produkte an, die muss man sich einfach Zeit für die Kunden nehmen", sieht es Heim, der zum Jubiläum mit einer Ehrenurkunde der Handwerkskammer Südthüringen ausgezeichnet wurde.

Auf großes Interesse stießen auch die Fachvorträge des Bauherrenforums - einem ganz speziellen Aushängeschild der Suhler Messe. Innovative Energiekonzepte standen in der Gunst der Besucher ganz oben. Bei einem Rahmenprogramm mit Luftballonmodellage und Clownerie kamen auch die Jüngsten auf ihre Kosten und bei Kochshows gaben Spitzenköche mit unverwechselbaren Geschmackserlebnissen obendrein so manchen Tipp für eine gesunde und abwechslungsreiche Ernährung.

**Bild/Author:** Alle Rechte vorbehalten.

---